

# HOCHSCHULSPIEGEL

ORGAN DER SED-PARTEILEITUNG DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE KARL-MARX-STADT

Nummer 9

Mal 1972

Preis 10 Pfennig

In dieser Ausgabe:

Seite 3:  
Beratungen  
mit sowjetischen  
Wissenschaftlern

Seite 6:  
Erfolgreiche  
TH-Fechter



**Sektion Verarbeitestechnik berichtet:**  
**So bereiten wir die Bezirksparteiaktivtagung vor**

**Schaffung studentischer Konstruktionsbüros**

Die Mitarbeiter des Lehrbereichs Allgemeiner Maschinenbau werden die Lehrveranstaltungen „Entwerfen und Gestalten von Vorrichtungsmaschinen“ in Auswertung von Erfahrungen der TH Bauhaus-Moskau als studentisches Konstruktionsbüro gestalten. In Gruppen von 4 bis 6 Studenten werden unter Leitung eines Beststudenten und angeleitet von einem wissenschaftlichen Mitarbeiter selbstständig Rationalisierungsaufgaben gelöst. Mit Beginn des Frühjahressemesters haben die FDJ-Gruppen 08/32 und 09/32 mit dieser Arbeit begonnen. Die gesammelten Erfahrungen werden am Ende des Studienjahres in allen Lehrbereichen ausgewertet.

## Wo ein Genosse ist, da ist die Partei

**Berichtswahlversammlung der APO Mathematik**

Am 18. April 1972 wurden die Parteiwahlen in der Sektion Mathematik für die Berichtswahlversammlung abgehalten.

Zur Vorbereitung und Durchführung der Wahlen hatte sich die Leitung der APO mit einem Brief an alle Sektionsangehörigen gewandt. Unter der Leitung „Die Stärke unserer Partei und die Richtigkeit ihrer Politik“ bestehen darin, exakt zu analysieren, realistisch zu planen und sachlich zu arbeiten“ sollten mit dem Ablauf alle Sektionsangehörigen in die Diskussion zur Vorbereitung der Parteiwahlen einbezogen werden. Der Aufruf orientierte auf sachliche und demokratische Wahlverfahren für die APO-Wahlversammlung und machte alle mit dem Ziel der Parteiwahlen vertraut.

Der Brief war Grundlage für viele Diskussionen in den Parteigruppen für die Aussprache von Genossen mit Parteimitgliedern und für Stellungnahmen und Meinungsäußerungen. Wichtige Beiträge zu den aufgeworfenen Fragen wurden an

Algorithmus für Substitutionsaufgaben  
Ein Algorithmus für die Lösung von Substitutionsaufgaben mit Unterprogrammen, Leitbildern und Entscheidungsbäumen wurde im Lehrgebiet „Technisch-mechanischer Plastische“ erarbeitet. Die Erprobung in der Praxis erfolgte bisher durch Ingenieur-Praktikumarbeiten, Diplomarbeiten und Abschlussarbeiten. Durch die gewonnenen Erfahrungen konnte das Programm vereinfacht werden. Weitere Diplomarbeiten dienen der Erweiterung von Wärendungs- und Abkühlungsanwendung des Algorithmus. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in die Lehrpläne aller Studienformen aufgenommen.

**Algorithmus für Substitutionsaufgaben**

**X. Weltfestspiele gründlich vorbereiten**  
Alle FDJ-Gruppen beteiligen sich an einem Substanzial, dessen Kern als Beitrag zur Finanzierung der X. Weltfestspiele angesehen wird. Im Rahmen der Einsätze von „Jugendbrigaden“ sollen 100 Freunde für einen zentralen Einsatz im Kombinat „Schwarze Pumpe“ gewonnen werden.

**X. Weltfestspiele gründlich vorbereiten**

Bei der Durchführung der Wettbewerbe im Fernstudienbereich um die „Goldene Fahrkarte“ sollen in Vorbereitung der X. Weltfestspiele besonders hohe Teilnehmerzahlen erreicht werden. Darüber hinaus werden Sportwettbewerbe zwischen den FDJ-Gruppen veranstaltet und alle FDJ-Gruppen zur Teilnahme am Kulturwettbewerb zu den FDJ-Studententagen gewonnen.

## Neue Taten zur Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitag

Die Freude über die von 5. ZK-Plenum beschlossenen Maßnahmen zur Verwirklichung des sozialpolitischen Programms des VIII. Parteitag (führt auch in den Bereichen und Arbeitskollektiven unserer TH zu zahlreichen Überlegungen, wie die Aufgaben in Bildung, Erziehung und Forschung noch effektiver gelöst werden können.

**Sektion Mathematik:** Abschluss der Bildung der Lektorengruppe aus Mitarbeitern und Studenten, die die Förderung der mathematisch begabtesten Schüler des Betriebes übernimmt. Dazu erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Rat des Betriebes, Abteilung Volksbildung, und dem mathematischen Bezirkskabinett.

**Kainer Zoenemann, FDJ-Gruppe 71-052, Sektion Erziehungswissenschaften und Fremdsprachen:** Meine eigenen Schlußfolgerungen sind die Erfüllung der im persönlichen Arbeitsplan gestellten Aufgaben, besonders das intensive Studium der Klassiker des Marxismus-Leninismus und die konsequente Anwendung ihrer Lehren in der täglichen Arbeit.

**Sektion Informationstechnik:** Alle wissenschaftlichen Mitarbeiter des Bereiches Bauwerk werden im Rahmen der Geräte durch Vorträge vor Arbeitskollektiven populärwissenschaftlich wirksam.

**Prof. Dr. Häußler, Sektion Verarbeitestechnik:** Auch als parteiliche Wissenschaftler sind mir die Beschlüsse des ZK Verpflichtung und Ansporn, durch solche Leistungen in Forschung und Lehre, insbesondere in der schon zu einem guten Niveau entwickelten Zusammenarbeit unseres Lehrbereiches mit Partnern in der UdSSR, meinen bewußten Beitrag zur kontinuierlichen Erhellung der auf dem VIII. Parteitag abgesteckten Ziele zu leisten.

**Prof. Dr. Fritzsche, Sektion Automatisierungstechnik:** Durch die kurzfristige Übernahme der Forschungsarbeiten zur Kraftwerksautomatisierung wird der Lehrbereich Automatisierung einen wichtigen Beitrag zur Erhellung der auf dem VIII. Parteitag abgesteckten Ziele leisten.

**Direktorat für Planung und Ökonomie:** Die Anhebung Wirtschafts- und Sozialwesen sicher gemeinsam mit der FDJ-Kreisleitung, daß ab Mitte Mai in der allen Monats Reichshilfen Stelle Abendverpflegung für die Studenten ausgearbeitet werden kann.



In einem ersten Gespräch mit dem Vorsitzenden der Hochschulgewerkschaftsleitung, Genossen Dr. Otto, über die von der 5. ZK-Tagung beschlossene sozialpolitischen Maßnahmen besprachen die Mitarbeiterinnen der Kinderkombination ihre ungeschränkte Zustimmung zum Ausdruck. In der Kinderkombination werden vier Frauen bald eine 10-Stunden-Woche haben. Damit ergaben sich auch neue Probleme, weil man während einer Stunde in der Woche weniger Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Die Kolleginnen werden deshalb ihre Tätigkeit neu durchdenken und so organisieren, daß keine zusätzlichen Arbeitskräfte benötigt werden. Das ist der Beitrag zur Verwirklichung des sozialpolitischen Programms des VIII. Parteitag.

## USA-Terror einmütig verurteilt

**Zahlreiche Proteste gegen die neuerliche Zunahme des US-amerikanischen Luftterrors in Vietnam**

In vielen Bereichen unserer Hochschule antworteten die Angehörigen unserer Bildungsinstitutionen mit Protesterklärungen und Solidaritätsbekundungen für das unbefriedigende vietnamesische Volk auf die verstärkten Terrorakte der US-amerikanischen Luftwaffe, die erneut aller Welt die Ausweglosigkeit und Menschenfeindlichkeit der Politik des USA-Imperialismus eindeutig vor Augen führen.

In einer Resolution der APO-Fertigungsprozess und -mittel heißt es u. a.:

„Teure vietnamesische Genossen! Wir sind vom endgültigen Sieg des vietnamesischen Volkes über den USA-Imperialismus überzeugt und versichern Euch unserer ständigen Solidarität in Eurem gerechten Kampf für Frieden und Freiheit Eures Volkes und überweisen Euch eine auf unserer APO-Wahlversammlung gesammelte Solidaritätsmappe in Höhe von 10250 Mark.“ In einem Aufruf an die Mitarbeiter aller Universitäten und Hochschulinstitutionen der DDR protestieren die Angehörigen unserer Hochschulbildungsinstitution auf die schärfste gegen die barbarischen Überfälle der USA auf die Demokratische Republik Vietnam und rufen dazu auf, die Solidarität mit dem vietnamesischen Volk zu verstärken.

„Unsere Solidarität mit dem heldenhaft kämpfenden Vietnam soll dazu beitragen“, lautet eine Erklärung der Parteigruppe der Aufbauleitung, „daß die Aggression schnellstens beendet wird. Deshalb wird auf Initiative der Parteigruppe Aufbauleitung gemeinsam mit allen parteilosen Kollegen eine im Neubaugelände stehende Barock- und Imperialismus-Arbeitsstätte demontiert und zum Wiederaufbau in neu entstehenden Barockkomplex verwendet.“

Die eingesparrten Demontagekosten in Höhe von 809 34 werden dem Solidaritätskonto Vietnam zugeführt.

Die FDJ-Gruppe 09/30 der Sektion Informationstechnik schließt in einer Protesterklärung u. a.: „Wir verurteilen die USA-Eskalation in Vietnam, Kambodscha und Laos. Unsere Solidarität gebietet den Vätern Indochina, Amis, raus aus Indochina!“

In einer Protesterklärung fordern die Genossen der APO Sozialistische Leitungs- und Organisationswissenschaften, „die bedingungslose Enttötung des Bombenterrors, den Abzug aller amerikanischen Truppen aus Indochina sowie die Wiederaufnahme und schnelle, erfolgreiche Beendigung der Pariser Verhandlungen auf der Grundlage des 8-Punkte-Friedensprogramms der Revolutionsären Regierung Südvietnams.“

## Hohe Leistungen im Wettbewerb

**Feierstunde aus Anlaß des internationalen Kampf- und Feiertages der Arbeiterklasse und aller Werktätigen**

Hochschuldelegierte und Mitarbeiter aus allen Bereichen unserer TH fanden sich wenige Tage vor dem 1. Mai zusammen, um die besten Kollektive unserer Bildungsinstitution im sozialistischen Wettbewerb zu ehren. Wie alljährlich am Vorabend des internationalen Kampf- und Feiertages der Arbeiterklasse, wurde im Beisein des stellvertretenden Sekretärs der Parteileitung, Genossen Hasser, des Vorsitzenden der Hochschulgewerkschaftsleitung, Genossen Dr. Otto, und des Sekretärs der FDJ-Kreisleitung, Genossen Schöner, Bilanz gezogen, wie wir es verstanden haben, mit Hilfe des sozialistischen Wettbewerbs alle Hochschulangehörigen in das Ringen um hohe Leistungen bei der Erfüllung

der unserer Hochschule gestellten Aufgaben einzubeziehen.

Der Prorektor für Wissenschaftsentwicklung, Genosse Prof. Weber, beachte zum Ausdruck, daß die Aufgabenstellung für 1972 alle Mitarbeiter der TH auf die Schwerpunkte der Arbeit orientierte und damit eine wesentliche Voraussetzung für die zielgerichtete Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitag an der TH bildete. Nicht unwesentlich hat dazu auch beigetragen, daß es besser als in der Vergangenheit gelungen ist, die Einheit zwischen den Planungsaufgaben und dem Inhalt des sozialistischen Wettbewerbs herzustellen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



320 000 Werktätige, unter ihnen die Angehörigen unserer TH, bekundeten in einer eindrucksvollen Maidemonstration ihre Entschlossenheit, mit neuen Taten die Beschlüsse des VIII. Parteitag zu verwirklichen.